



Jetzt mit  
2. Standort am  
Spittelberg



## Menashe Um Gottes Willen Why Are We Creative? Wildhexe

[www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)

Programm Oktober 2018

Filmcasino  
Margaretenstraße 78, 1050 Wien  
T 01/587 90 62  
[www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

Filmhaus Kino & Bar  
Spittelberggasse 3, 1070 Wien  
T 01/890 72 86  
[www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)

Redaktion: Gerald Knell

Bundeskanzleramt



Filmcasino & polyfilm BetriebsmbH Nr. 331 Österreichische Post AG  
Zulassungsnr.: SP 02203971/S Grafik: semomatic Druck: Eigener Druck



## A Star is Born Japannual Dogman Champagner & Macrons

[www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)



## Japannual 2018

Zum zweiten Mal finden die **Japanischen Filmtage** in Wien statt: **JAPANNUAL 2018** bringt 20 Spiel- und Dokumentarfilme aus dem laufenden japanischen Kinojahr ins Filmcasino. Eine wilde Genremixtur soll helfen, den Überblick über das aktuelle Filmgeschehen in Japan möglichst breit zu halten.

Zur Eröffnung zeigt Japannual die heitere Auseinandersetzung mit dem späten Leben des Malers Kumagai Mori, *The Artist's Habitat* von Shuichi Okita. Im übrigen Programm finden sich spritzige Beziehungskomödien mit Tiefgang (*Tremble All You Want*), schrill-bunte Manga-Verfilmungen (*Teiichi - Battle Of The Supreme High*) und freche Vertreterinnen der ganz jungen Garde (*Amiko*) ebenso, wie ernsthafte Familiendramen (*Dear Stranger*), die seltene Auseinandersetzung mit dem Schicksal von Flüchtlingen in Japan (*Passage Of Life*) oder herausfordernde Indie-Dramen (*Bad Poetry Tokyo*).

Zwei besondere Leckerbissen stellen der frisch von den Filmfestspielen in Venedig herbeigeholte Samurai-Thriller *Killing (Zan)* von Kultregisseur Shinya Tsukamoto oder der in Kooperation mit dem /slash Film Festival gezeigte *One Cut Of The Dead* dar, die unglaubliche Horror-Komödie mit Twist, die weltweit begeistert. Anime Fans freuen sich bereits jetzt auf die Österreich-Premiere des herausragenden *Night Is Short, Walk On Girl*.

Die neu hinzugekommene Auswahl an Dokumentarfilmen bietet Einblick in eher unbekanntere Facetten des japanischen Alltags (*Inland Sea*) oder zeigt den Meister bei der Arbeit (*Ryuichi Sakamoto: Coda*). Die Filme werden in japanischer Originalfassung mit meist englischen Untertiteln gezeigt.

1.-7. Oktober 2018  
Programm: [www.japannual.at](http://www.japannual.at)



## A Star is Born

Bradley Cooper | USA 2018 | 135 min | Engl. OmU  
Mit: Lady Gaga, Bradley Cooper, Sam Elliott

Es ist wohl das Regie-Debüt des Jahres. Schauspielstar **Bradley Cooper** (*American Hustle*) wurde beim Festival in Venedig für sein Remake eines Hollywoodklassikers von Presse und Publikum einhellig gefeiert. **Lady Gaga** ist unwiderstehlich in der Hauptrolle, die vor ihr schon Judy Garland und Barbara Streisand spielten. Großes romantisches Kino und ein erster Oscar-Favorit! Die junge Country-Sängerin Ally (Lady Gaga) fährt von einem schlecht bezahlten Gig zum nächsten. Als sie eines Tages den Country-Superstar Jackson Maine (Bradley Cooper überzeugt auch als Sänger!) trifft, ist er überwältigt von ihrem Talent. Während die beiden eine turbulente Beziehung beginnen, schafft Ally endlich den Durchbruch während Jacksons Karriere auf Talfahrt ist. Liebe, Ruhm und Geld vermischen sich immer

komplizierter miteinander, als die beiden KünstlerInnen sich gegenseitig miteinander messen und doch voller Leidenschaft füreinander brennen. Kann Jackson akzeptieren, dass Ally seinen Platz eingenommen hat?

»Unerhört sehenswert und kolossal unterhaltsam. Total geladen mit Dilithium-Kristallen von purem Melodrama.«  
The Guardian

»Man fühlt mit diesen fehlerhaften Individuen, die versuchen, ihr zerbrochenes Selbst zusammenhalten - oder das ihrer geliebten Menschen zu reparieren.«  
Time Magazin

»Wie ein heißer Zungenkuss, voller Leidenschaft, Tränen und atemberaubend viel Chuzpe«  
Time Out

Ab 5. Oktober



## Menashe

Joshua Z. Weinstein | US 2017 | 83 min | Jiddische OmU  
Mit: Menashe Lustig, Yoel Falkowitz, Hershy Fishman u.a.

Der jüdische Supermarkt-Kassier Menashe ist ein klassischer »Schlimasel«, vergesslich und chaotisch, und sorgt mit seinem Verhalten in der in der orthodox-jüdischen Gemeinde Brooklyns immer wieder für Aufsehen und Gelächter. Nach dem Tod seiner Frau kämpft er darum, seinen Sohn Rieven allein erziehen zu können. Nach strenger Auslegung der Thora ist das aber nicht möglich.

Mit seinem kleinen Gehalt kommt er dazu kaum über die Runden, und so bestimmt der Rabbi, dass Rieven besser bei der Familie des Onkels aufwächst - solange bis Menashe wieder heiratet und sein Leben in geordnete Bahnen führt. Für Menashe beginnt ein innerer und äußerer Kampf mit den Traditionen, an dessen Ende er sich entscheiden muss, ob er frei sein will oder sich den Erwartungen beugt.

Ein warmherziges und beeindruckend authentisches Spielfilmdebüt des Dokumentarfilmmachers Joshua Weinstein über einen universellen Konflikt inmitten einer abgeschotteten Gemeinde. Zwei Jahre drehte er dafür mit echten Haredim (Ultraorthodoxe) in Borough Park in Brooklyn, New York - der größten Chassidischen Gemeinde außerhalb Israels. Für seinen Mut wird es weltweit auf Festivals und in der Presse gefeiert.

»Eine einfühlsame menschliche Komödie.«  
The New York Times

»Ein klassischer ‚shlimasel‘ in der Woody-Allen-Nachfolge.«  
FAZ

»Ein warmherziges Juwel.«  
Los Angeles Times

Ab 5. Oktober



## Femmes totales

In dieser sonntäglichen Filmreihe bringen wir zeitgenössisches Kino von Frauen auf die Leinwand, gemeinsam mit dem Filmverleih **eksystent** (gegründet & geleitet von einer Frau). Kino von Frauen ist vielfältig – spannend, traurig, dramatisch aber auch unterhaltsam. Der Diskurs über die Filme, die erstmals in Österreich zu sehen sind, und deren Themen mit VertreterInnen aus Kultur, Politik und Medien ergänzt die Reihe. Am 30.9. beginnen wir mit *Träum weiter* (S 2017) von **Rojda Sekersöz**, am 28.10. folgt der österreichische Film *Das unmögliche Bild* (Ö 2016) von **Sandra Wollner** und eine Diskussion mit der Regisseurin, der Kuratorin **Monika Kijas** und den Filmjournalistinnen **Lena Miedl** und **Julia Pühringer**.

**30. September & 28. Oktober 13 Uhr | Filmhaus**



## Buster Keaton & Charlie Chaplin

mit **Live-Musik von Gerhard Gruber USA 1924 & 1915 | 75 min | ab 6 Jahren**  
**FILMWUNDER**

Ein besonderes Kinoerlebnis, nicht nur für Kinder – der wunderbare Stummfilmkomiker **Gerhard Gruber** begleitet live am Klavier zwei Komik-Genies: In *Sherlock Junior* spielt **Buster Keaton** einen Filmvorführer, der alle Chancen bei seiner großen Liebe verspielt, weil er etwas gestohlen haben soll. Er träumt davon, ein großer Detektiv zu sein und den Fall zu lösen. **Charlie Chaplin** steigt in *The Champion* in den Boxing. Sein Trainer will, dass Charlie den Weltmeister herausfordert. Dieser verliebt sich in des Trainers Tochter.

**13. Oktober | 14 Uhr | Filmcasino**



## Big Urban Stories

**ARCHFILM**

**wienholding**

In der Reihe „Screening Manhattan“ ist im Oktober **Ken Burns** oscar-nominierter Film *Brooklyn Bridge* (1981) zu sehen, eine epische Reportage über den 14-jährigen Bau und die kulturelle Bedeutung der berühmten Hängebrücke über den East River. Das quasi-kathedralische Stadttor wurde zum Symbol der Freiheit und zum Wahrzeichen New Yorks. *M[Manhattan]* von **Christoph Janetzko** ist ein faszinierendes Stadtporträt, in dem Gebäude aus Stein, Stahl und Beton zu schwerelosen Tänzerinnen und Fantasiegebilden werden.

**14. Oktober | 13 Uhr | Filmcasino**



## Anomalie

**Richard Wilhelmer | AT 2018 | 81 min | OV**  
**SUNDAY DOCS**

Anomalie begleitet den obdachlosen Philosophen und selbst bekennenden »Irrren« **Fritz Joachim Rudert (Alias Leonardell)** auf seiner Mission die »ferngesteuerten Massen« aus ihrem Wahn zu befreien. Wie sich jedoch herausstellt verbucht der verrückte Fritz gemeinsam mit einem Verband gegen psychiatrische Gewalt in Deutschland tatsächlich ernst zu nehmende politische Erfolge. Eine filmische Reise zu den systemischen »Anomalien« in unserer abendländischen Gesellschaft.

**14. Oktober | 13 Uhr | Filmhaus**

Danach Publikumsgespräch mit Regisseur **Richard Wilhelmer** und Produzent **Daniel Haingartner**



## Why Are We Creative?

**Hermann Vaske | D 2018 | 84 min | OmU**

Eine äußerst unterhaltsame und überraschende Odyssee in die Welt der Kreativität: künstlerisch, intellektuell, philosophisch und wissenschaftlich. Mit dabei sind u.a. **Wim Wenders, David Lynch, Björk, Bono, Damien Hirst, Vivienne Westwood, Isabella Rossellini, Willem Dafoe, Sean Penn, John Cleese, Nelson Mandela, Mikhail Gorbatschow, Stephen Hawking, David Bowie**. Alles in allem hat Vaske in 30 Jahren Kreativ-gespräche mit über 50 Nobel- und Oscarpreisträgern geführt. Entstanden ist ein »Who is Who« der besten Kreativen der Welt. Was treibt sie an, ihre Ideen in Werke umzusetzen? »**Provozierend und höchst ungewöhnlich.**« Screen  
**Ab 16. Oktober**

**Vorschau November:**

## Suspiria

**Luca Guadagnino | Mit: Dakota Johnson, Tilda Swinton | ab 15. November**



**MiteinanderFeier**  
info@schlossquadrat.at  
Wien 5, am Margaretenplatz  
**SCHLOSS QUADRAT**



## Die Melodie des Meeres

**Tomm Moore | IE/LU/BE 2014 | 93 min | DF | ab 6 Jahren**

**FILMHAUS KIDS**

Das kleine Robbenmädchen Saorise muss sich zwischen Meer und Land entscheiden. Umwerfender oscar-nominierter Zeichentrickfilm nach einer irischen Sage.  
**20. Oktober | 14 Uhr | Filmhaus**



## Prinzessin Mononoke

**Hayao Miyazaki | JP 1997 | 134 min | DF und OmU | ab 12 Jahre**

**FILMWUNDER**

Ein Meilenstein der Animationskunst und ein Film von unübertroffener Kraft und Schönheit. Die epische Geschichte erzählt von Konflikten zwischen Menschen, Waldgöttern und der Natur.  
**20. & 27. Oktober | Filmcasino**



## Wildhexe

**(Vildheks) Kaspar Munk | DK 2018 | 90 min | DF**

Mitreißend und magisch erzählt die dänische Erfolgsautorin **Lene Kaaberbol** in ihren Bestsellern von den Abenteuern der jungen Wildhexe Clara, die mit Tieren sprechen kann und die Wilde Welt vor Gefahren beschützen muss.  
**Ab 26. Oktober**



## Um Gottes Willen

**(Se dio vuole) Edoardo Galea | I 2015 | 87 min | Ital. OmU**  
Mit: **Marco Giallini, Alessandro Gassman, Laura Morante u.a.**

Eine temporeiche, in Italien äußerst erfolgreiche Komödie, die Weltbilder vergnüglich aufeinander prallen lässt – glänzend gespielt, mit witzigen Dialogen und vielen Überraschungen. Tommaso ist Herzchirurg, ebenso erfolgreich wie arrogant Sein ganzer Stolz ist sein Sohn Andrea, der Medizin studiert und in Papas Fußstapfen treten soll. Doch dann offenbart Andrea seiner Familie, er wolle sein Leben künftig Jesus weihen und Priester werden! Ein harter Schlag für den

überzeugten Atheisten Tommaso. Er will den eigenwilligen Priester Don Pietro, der mit seiner fulminanten One-Man-Show Andrea und viele Jugendliche in seinen Bann schlägt, als Scharlatan entlarven. Mit allen Mitteln. »Die Komödie um einen skeptischen Realisten, der sich mit einem Priester anlegt, trifft die Stimmungslage des modernen Menschen zwischen Kontrollwahn und Ohnmachtsgefühl punktgenau.« epd film  
**Ab 12. Oktober**



## Dogman

**Matteo Garrone | I/F 2018 | 102 min | Ital. OmU**  
Mit: **Marcello Fonte, Edoardo Galea, Nunzia Schiano**

Wie schon in Gomorra erzählt Regisseur **Matteo Garrone** mit *Dogman* eine düstere Parabel über die desolate Lage im heutigen Italien. Die universelle Geschichte vom guten Mann, der dem Bösen verfällt, ist zugleich fesselnd und sehr berührend vor einer faszinierenden süditalienischen Landschaft. In der Hauptrolle glänzt ein herausragender **Marcello Fonte**, der für diese Rolle beim Filmfestival in Cannes als bester Darsteller ausgezeichnet wurde. Irgendwo in einer verfallenen italienischen Küstenstadt lebt der sanftmütige Hundefriseur Marcello. Mit seinem Salon verdient der schwächliche Mann den bescheidenen Unterhalt für sich

und seine kleine Tochter Alida, die er über alles liebt. Der ganze Ort wird allerdings von dem ehemaligen Boxer **Simoncino** tyrannisiert. Nach und nach drängt sich der soeben aus dem Gefängnis entlassene Mafioso auch in Marcellos Leben und bedroht dessen Existenz. Fest entschlossen, seine Würde zurückzugewinnen, schmiedet Marcello einen furchtbaren Racheplan. »Eine bittere wie brillante Gesellschafts-Parabel.« NZZ  
»Eine tiefgreifende, universelle Geschichte vom Leiden und verlorenen Träumen.« Screen International  
»Eine Sensation.« Telegraph  
**Ab 19. Oktober**



## Champagner & Macarons - Ein unvergessliches Gartenfest

**(Place publique) Agnès Jaoui | F 2018 | 98 min | Franz. OmU**  
Mit: **Agnès Jaoui, Jean-Pierre Bacri, Léa Drucker**

Die neue Komödie von und mit **Agnès Jaoui** (*Madama Auroa und der Duft von Frühling*) ist das reinste Vergnügen. **Nathalie**, die vielbeschäftigte Fernsehproduzentin, lädt zur großen Einweihungsparty in ihre Villa vor den Toren Paris' – mit einer illustren Gästeliste: Ihr Schwager **Castro** (**Jean-Pierre Bacri**) hat seine besten Jahre als Star-Moderator im Fernsehen hinter sich. **Hélène** (**Agnès Jaoui**), Castros

Ex-Frau und Schwester von **Nathalie**, macht wieder einmal nur Werbung für ihr neuestes Flüchtlingsprojekt. Ihre Tochter **Nina** ist kurz davor, ihren zweiten Roman zu veröffentlichen, in dem ihre Eltern nicht gerade gut wegkommen. Unaufhaltsam füllt sich der Garten mit Mochttern-Stars, Hipstern, YouTubern und Musikern – ein unberechenbares Pulverfass der Emotionen.  
**Ab 19. Oktober**